

## Tasche mit integriertem Henkel

### Materialien:

Ca. 124g Bergschaf ( bringt gute Stabilität)

Ca. 83g Merino ( schöne Oberfläche)

Leinengaze für Taschenklappe (muss aber nicht)

Noppenfolie für Schablone und Arbeitsunterlage

Schüssel, Gaze, Ballbrause, Handtücher, Seife, warmes Wasser

Pro Seite ca. 104 g (62g Bergschaf, 41g Merino)

AM: 102x51cm (Auslegemaß, Schablonengröße)

FM: 34x34cm Fertigmaß: Taschengröße, ohne Henkel)

SF: 1,5 (Schrumpffaktor)

Schablone (Noppenfolie)

Länge 102cm

Breite: 51cm



1. Schablone in entsprechender Größe herstellen
2. Wolle abwiegen
3. Noppenfolie als Arbeitsunterlagen

### Auslegen der Wolle:

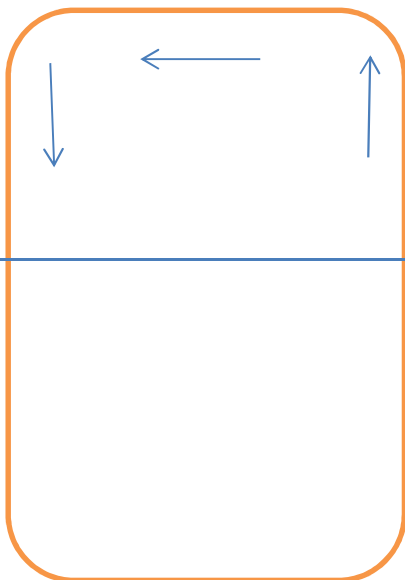
Schiebe deine Schablone unter deine Arbeitsunterlage. Lege die erste Lage Bergschaf aus, ca. 1cm über die Schablone. Wolle nass machen, Gaze drauflegen, Luft rausdrücken, Seife zugeben, nur runterdrücken nicht filzen, sodass eine ebene Fläche entsteht. Hole dann die Schablone unter der Arbeitsunterlage hervor, lege sie auf die Wolle und schlage die überstehenden Ränder auf die Schablone. Fülle nun den „Leerraum“ mit Bergschaf auf.

Ist die Bergschafwolle verbraucht, nimm Merino. Lege die Wolle wieder mit ca. 1cm Überstand aus. Wieder nass machen, Gaze drauf, Luft rausdrücken, damit die Wolle Gelegenheit bekommt das Wasser aufzunehmen, etwas Seife darauf. Dann dreh den Filzstück um, schlage die Ränder ein und belege den restlichen Teil.

Nun filzen, filzen, filzen, die Ränder gut mitfilzen.

Ist alles gut verfilzt und die Tasche schrumpft und die Schablone wird zu groß innen, wird aufgeschnitten. Der Schnitt entscheidet nun die Form, die Länge der Henkel und die Art der Taschenklappe.

Hier habe ich eine große Taschenklappe gewählt, mit langen Henkeln.



Ich habe die Hälfte genommen und habe vom Rand ca. 2- 3 cm aufgeschnitten. (Skizze) auf beiden Seiten. Die eine Hälfte ist die Taschenklappe und die andere kannst du entweder abschneiden, oder nach innen reinstecken. Die geschnittenen Ränder bearbeiten. Dann die Tasche weiter filzen, walken bis das gewünschte Maß erreicht ist. Wichtig: immer wieder in Form ziehen!!

Auswaschen und ein kleines Essigbad. Trocknen fertig!!

Mit einem Einmalrasierer die Grannen Haare (die pieksigen Fusselhaare) der Bergschafwolle wegputzen.



Gutes Gelingen und viel Freude!

Fusslige Grüßé Lohmi

